

Presseinformation

»Margery Sharp ist eine der begnadetsten Komödiantinnen unserer zivilisierten Welt.« Chicago Daily News

Margery Sharp

Die Abenteuer der Cluny Brown

– Roman –



Margery Sharps »Die Abenteuer der Cluny Brown« spielt im England der 1930er Jahre und erzählt mit einer großen Portion britischem Humor die Geschichte eines jungen Dienstmädchens, das sich von niemandem etwas vorschreiben lässt. Im Eisele Verlag erscheint nach über 60 Jahren die erste Neuübersetzung dieses Klassikers.

Cluny Brown hat zwei unverzeihliche Fauxpas begangen: Erst nimmt sie ihren Nachmittagstee im Ritz, dann bleibt sie einen ganzen Tag Orangen essend im Bett. Sie weigert sich schlicht, den ihr zugewiesenen gesellschaftlichen Platz einzunehmen. Um sie zur Vernunft zu bringen, schickt ihr Onkel Cluny als Dienstmädchen in eine aristokratische Familie aufs Land.

Dort begegnet sie Sir Henry, dem Inbegriff eines englischen Landadeligen, und seiner Gattin Lady Carmel, die mit Charme und Souveränität die Geschicke des Anwesens lenkt. Sohn Andrew lernt derweil in London einen polnischen Schriftsteller kennen und bringt ihn mit ins elterliche Anwesen, um ihn vor den Gefahren des drohenden Krieges zu schützen. Und dann sind da noch Andrews schöne Freundin und der altmodische Dorfapotheker. Während alle versuchen, mit den Herausforderungen einer sich verändernden Welt Schritt zu halten, bleibt Cluny einfach Cluny und steckt die anderen mit ihrer ungetrübten Lebenslust an ...

»Die Abenteuer der Cluny Brown« ist Gesellschaftskritik und Gesellschaftskomödie in einem. Humorvoll erzählt Margery Sharp darin eine Geschichte über weibliche Emanzipation kurz vor dem Zweiten Weltkrieg.

Margery Sharp: Die Abenteuer der Cluny Brown

Roman | Neuübersetzung aus dem Englischen von Wibke Kuhn
352 Seiten | gebunden mit Schutzumschlag und Lesebändchen
20,- € [D] | 20,60 € [A]
ISBN 978-3-96161-004-4

Erscheinungstermin: 9. März 2018

Die Autorin



Margery Sharp, 1905 in Salesbury geboren, verbrachte einen Teil ihrer Kindheit in Malta. 1914 kehrte sie nach England zurück und nahm als eine der ersten Frauen an einem Debattier-Wettbewerb in den USA teil. Ihre ersten Erzählungen veröffentlichte sie im Alter von 21. *Cluny Brown*, einer ihrer erfolgreichsten Romane, wurde 1946 in Hollywood von Ernst Lubitsch unter dem Titel *Cluny Brown auf Freiersfüßen* verfilmt. In ihrer langen Karriere schrieb sie zahlreiche Romane, Erzählungen, Bühnenstücke und Kinderbücher. Viele ihrer Werke erwiesen sich als internationale Bestseller, am bekanntesten ist wohl der Disney-Zeichentrickfilm *Bernard und Bianca*, der auf Sharps Jugendroman *The Rescuers* basiert. Margery Sharp starb 1991 in Aldeburgh, Suffolk.

Die Übersetzerin

Wibke Kuhn, geb. 1972, überträgt skandinavische, englische und italienische Romane und Sachbücher ins Deutsche. Zu den von ihr übersetzten Autoren gehören Stieg Larsson, Jonas Jonasson und zuletzt Nell Leyshon. Sie lebt in München.

Pressestimmen zu *Cluny Brown*:

»Sharps Romane, obwohl vor über einem halben Jahrhundert geschrieben, haben nichts von Ihrer Frische eingebüßt.«

The Independent

»Eine glänzende Entertainerin.«

The New Yorker

»Brilliant Dialoge, treffende Beobachtungen ... Margery Sharp ist eine ausgezeichnete Geschichtenerzählerin.«

Elizabeth Bowen

»Eine der begnadetsten Komödiantinnen unserer zivilisierten Welt.«

Chicago Daily News

Presseanfragen bitte an: Politycki & Partner | info@politycki-partner.de | 040 430 9315 0